

VIII. Internationale Arbeitstagung

„Romanisch-deutscher und innerromanischer Sprachvergleich“

Innsbruck, 29. August - 1. September 2016
Institut für Translationswissenschaft
Herzog-Siegmund-Ufer 15, A-6020 Innsbruck

Organisation: Prof. Dr. Eva Lavric (eva.lavric@uibk.ac.at)
Prof. Dr. Wolfgang Pöckl (wolfgang.poeckl@uibk.ac.at)
Ass.Prof. Dr. Christine Konecny (christine.konecny@uibk.ac.at)
Dr. Carmen Konzett (carmen.konzett@uibk.ac.at)
Dr. Eduardo Jacinto García (eduardo.jacinto@uibk.ac.at)
Mag. Monika Messner (monika.messner@uibk.ac.at)

Wissenschaftl. Beratung: Prof. Maria Iliescu

Tagungsgebühr: € 120,- / Studierende € 40,-

Deadline für Abstracts: 7. März 2016 (Antwort 15. April)

Deadline verlängert!

<http://www.uibk.ac.at/translation/rd-sprvgl/>

Die RomanistInnen und TranslatologInnen der Universität Innsbruck führen seit 2008 die von Prof. Dr. Gerd Wotjak in Leipzig begründete und wohleingeführte Tagungsreihe weiter, die als eine von ganz wenigen internationalen Tagungsreihen der kontrastiven Linguistik gewidmet ist. Wie bisher sollen sowohl theoretische als auch angewandte Aspekte des romanisch-deutschen (bzw. romanisch-germanischen) und innerromanischen Sprachvergleichs angesprochen werden; insbesondere Überblickspräsentationen über einzelne Teilbereiche sind sehr willkommen. Wir ersuchen um Themenvorschläge zu den folgenden Sektionstiteln:

1. Kontrastive Flexions- und Wortbildungsmorphologie
2. Kontrastive Syntax
3. Kontrastive Lexikologie und Semantik
4. Kontrastive Phraseologie
5. Kontrastive Textologie
6. Kontrastive Pragmatik
7. Kontrastive Anwendungen in der Translation
8. Kontrastive Anwendungen im Sprachunterricht

Vorschläge für Präsentationen in den obigen Sektionen (mit Abstracts, bis zu 300 Wörtern, in Deutsch oder einer romanischen Sprache, sowie unter Angabe von E-Mail und Postadresse) senden Sie bitte an eine/n der OrganisatorInnen.

Eine Publikation der Akten ist geplant.

Mit Unterstützung des Frankreich-Schwerpunkts der Universität Innsbruck